

## *Sehr geehrte Aktionär:innen,*

im Namen des gesamten Aufsichtsrats möchte ich Ihnen für Ihre anhaltende Unterstützung und Investition in Evotec danken. In Anbetracht der globalen Herausforderungen, die die Covid-19-Pandemie und der Krieg in der Ukraine für die Wirtschaft und die Menschen mit sich gebracht haben, freue ich mich, dass 2021 ein sehr erfolgreiches Jahr für Evotec war. Unsere Finanzzahlen spiegeln unser starkes Wachstum wider und unterstreichen die Stärke unserer einzigartigen Geschäftsstrategie, als profitables Biotech-Unternehmen zu agieren, das sich voll und ganz der langfristigen Wertschöpfung verschrieben hat.

Wir sind sehr dankbar dafür, dass die Kapitalmärkte unsere Geschäftsstrategie zu schätzen wissen und uns im Jahr 2021 Zugang zu zusätzlichem Kapital zur Finanzierung unseres künftigen Wachstums gewährt haben. Unsere Notierung an der NASDAQ im November führte nicht nur zu einem Bruttoerlös von 500 Mio. US\$ und einer erweiterten Investorenbasis, sie hat auch das Bewusstsein potenzieller Partner und künftiger Mitarbeiter für unser einzigartiges Angebot auf dem weltweit größten Biotech-Markt geschärft, auf dem wir bereits heute mehr als 50 % unseres Konzernumsatzes erwirtschaften.

### **Aufeinander abgestimmte Strategie und Zielsetzung indem wir als „ONE COMPANY“ bereit sind SEHR weit zu gehen**

Unsere Strategie basiert auf der Vision unseres Gründers Manfred Eigen, dass die ständige oder "evolutionäre" Entwicklung und Erweiterung unserer Technologien und Plattformen zur Disruption führt und es uns ermöglicht, für viele Prozesse in unserer Branche Qualitäts- und Effizienzmaßstäbe zu setzen. Unser Innovationszentrum ist die Grundlage für die Entdeckung und Entwicklung besserer/präziserer Medikamente, die eine höhere Wahrscheinlichkeit auf Erfolg haben. Die Identifizierung der **richtigen** Zielmoleküle anhand von Krankheitsmodellen, die von Patienten abgeleitet sind, im Gegensatz zur eher zufälligen Identifizierung von Zielmolekülen ist das, was die Industrie wirklich braucht. Gleichzeitig bemühen wir uns um einen besseren weltweiten Zugang zu wirksameren Medikamenten.

Wir glauben an kontinuierliche Verbesserung und an Zusammenarbeit, um einen nachhaltigen Beitrag zu einem besseren Lebensumfeld für alle Menschen zu leisten. Die Bindungsrate unserer Partner von konstant über 90 % und die kontinuierliche Verlängerung und Erweiterung von Allianzen verdeutlichen den Vorteil hinsichtlich der gemeinsamen Nutzung unserer proprietären Technologieplattformen. Die Entwicklung eigener F&E-Programme und das gleichzeitige Angebot unseres Innovations-Hubs an Partner versetzt uns in die bestmögliche Position, um unser klares strategisches Ziel zu erreichen, einen der größten Pools unserer Branche an Lizenzgebühren aufzubauen. In der Zwischenzeit haben wir mit mehr als 500 Partnern, die gleichzeitig auf unserer Plattform arbeiten, eine "Shared Economy" im Bereich F&E geschaffen. Dies ist das Ergebnis der enormen Anstrengungen aller Mitarbeiter sowie des Vorstands und spiegelt das Vertrauen all unserer Stakeholder wider, für das ich sehr dankbar bin.

### **Wechsel in der Vorstandszusammensetzung, um das Tempo auf der data-driven R&D Autobahn to Cures zu halten**

Um unsere erfolgreiche Wachstumsgeschichte weiter voranzutreiben, freue ich mich sehr, Dr. Matthias Evers in der Rolle des Chief Business Officer in unserem Vorstand begrüßen zu dürfen. Matthias Evers ist ein anerkannter Vordenker von Innovationen im Bereich der durch Künstliche Intelligenz und Maschinelles Lernen getriebenen Wissenschaft. Wir sind sicher, dass er mit seiner Expertise und Erfahrung einen wichtigen Beitrag zu unserem Partnernetzwerk leisten kann.

Im Aufsichtsrat schlagen wir vor, mit der Nominierung von Camilla Macapili Languille unsere Expertise sowohl im Finanz- als auch im medizinischen Bereich weiter zu stärken. In ihrer Tätigkeit als Investmentexpertin, zuletzt als Leiterin der Abteilung Life Sciences & Healthcare Investments bei der Mubadala Investment Company, hat sie umfangreiche Kenntnisse des Pharma- und Biotechnologiesektors sowie internationale Erfahrung in den für Evotec wichtigsten Bereichen gesammelt. Frau Macapili Languille ergänzt das Kompetenzspektrum des potenziellen Aufsichtsrats der Evotec SE in idealer Weise und löst Kasim Kutay ab, der am 22. Juni 2022 aus dem Aufsichtsrat ausscheidet. Ich möchte diese Gelegenheit nutzen, um Kasim Kutay für seinen wertvollen Beitrag für Evotec zu danken.

### **Engagement des Aufsichtsrats**

Evotec legt großen Wert auf einen kontinuierlichen Dialog mit Finanzanalysten und Investoren. Unser Vorstand und das Investor-Relations-Team stehen in regelmäßigem Austausch mit der Investorengemeinschaft. Wir haben die Ergebnisse unserer Hauptversammlung 2021 gründlich analysiert und die daraus gewonnenen Erkenntnisse mittels eines strukturierten Prozesses zur Neugestaltung des Vorstand-Vergütungssystems umgesetzt. Als zusätzliche Maßnahme zur Intensivierung des Dialogs mit den Portfoliomanagern und den Stewardship-Desks unserer institutionellen Anlegerbasis haben wir uns im Vorfeld der diesjährigen Hauptversammlung an unsere Hauptaktionäre gewandt, um unsere Überlegungen zu diskutieren.

Zu Beginn des Jahres 2022 hatte ich zum ersten Mal die Gelegenheit, direkt mit einigen unserer größten institutionellen Anleger sowie mit allen relevanten Stimmrechtsberatern zu sprechen. Institutionelle Anleger repräsentieren mehr als 20 % unseres Aktienkapitals, zusätzlich zu unseren Kernaktionären Novo A/S und Mubadala Investment Company, die mehr als 17 % vertreten. Wir erörterten unser Vergütungssystem und mögliche Verbesserungsbereiche, erläuterten die Zusammensetzung unseres Aufsichtsrats im Zusammenhang mit unserem Zielprofil sowie unsere Nachhaltigkeitsstrategie. Die Präsentation steht allen unseren Aktionären zur Verfügung (die Präsentation finden Sie [hier](#)).

Ich bin sehr dankbar für die offenen und konstruktiven Gespräche, die wir geführt haben und die wirklich dazu beigetragen haben, unser neues Vergütungssystem für das Management zu entwickeln. Dieses steht nun im Einklang mit unserer Strategie, spiegelt die Erwartungen unserer Investoren wider und setzt die richtigen Anreize für unseren Vorstand. Wir haben frühere Bedenken sorgfältig berücksichtigt und schlagen der kommenden Hauptversammlung ein neues System mit neu gestalteten LTI-Leistungskennzahlen vor, um sicherzustellen, dass hohe Auszahlungen nur im Falle einer starken Steigerung des Unternehmenswertes und mit einem verlängerten Ausübungszeitraum von vier Jahren erfolgen und somit ein erheblicher Nutzen für die Aktionäre entsteht. Um die Interessen des Managements und der Aktionäre noch besser aufeinander abzustimmen, werden Richtlinien für den Aktienbesitz sowie eine Zurückstellung des kurzfristigen Incentives eingeführt. Die Transparenz wurde erhöht und wir haben diskretionäre Ermessensspielräume sowie Restricted Share Plans für den Vorstand abgeschafft. Darüber hinaus haben wir die maximalen Vergütungsstufen gesenkt und gleichzeitig die Zielvergütungen beibehalten, die sowohl im deutschen als auch im internationalen Vergleich als angemessen erachtet wurden. Weitere Informationen finden Sie in unserem Vergütungsbericht ([hier](#) veröffentlicht).

### **Fortschritte unserer Roadmap der Nachhaltigkeit**

ESG ist Teil von Evotecs DNA, denn unsere Vision und unser Geschäftsmodell zielen darauf ab, die Gesundheit und das Wohlbefinden auf weltweit zu verbessern - und damit direkt auf das dritte Ziel für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goal - "SDG") der Vereinten Nationen. Wir bei Evotec engagieren uns nicht nur für SDG 3, sondern für alle Nachhaltigkeitsaspekte. Unser neues Vergütungssystem sieht ehrgeizige persönliche

ESG-Ziele vor, die unseren Vorstand in die Pflicht nehmen. Wir sind auf dem Weg, uns messbare Ziele in den Bereichen Klimawandel, Abfallvermeidung und dem verantwortungsvollen Umgang mit knappen und wertvollen Ressourcen zu setzen. Wir konzentrieren uns auf Vielfalt, Gleichberechtigung und die Einbeziehung unserer Mitarbeiter und sind uns bewusst, dass die Vielfalt unserer Mitarbeiter unsere Stärke ist. Wir setzen uns für ein Arbeitsumfeld ein, das von Vertrauen, Sicherheit, Respekt und Integrität geprägt ist, in dem wir Kreativität fördern und in dem unsere Mitarbeiter sich voll und ganz einbringen und entfalten können. Es gibt noch viel zu tun, und wir fangen gerade erst an, unsere Kräfte zu bündeln und Evotecs Roadmap der Nachhaltigkeit gemeinsam mit einem neu gegründeten ESG-Unterausschuss des Aufsichtsrats zu entwickeln. Die Ermutigung, Unterstützung und Befähigung sowohl des Vorstands als auch des Aufsichtsrats wird es uns ermöglichen, kontinuierlich zu lernen und weit zu kommen, und wir werden weiterhin über unsere Fortschritte und Erfolge berichten.

Wir beziehen seit Januar 2021 an allen deutschen Standorten 100 % erneuerbare Energie, wir haben beschlossen, die Heizungsanlage im Gebäude B95 in Abingdon zu ersetzen (geschätzte CO<sub>2</sub>e-Einsparungen von ungefähr 800 Tonnen pro Jahr), wir haben die EVOearth-Woche organisiert, um das allgemeine Bewusstsein für den Umweltschutz zu schärfen. Für 2021 haben wir uns verpflichtet, Emissionsziele festzulegen, die mit den Anforderungen des Pariser Abkommens und der „Science-based target initiative“ („SBTi“) in Einklang stehen. Der Prozess zur Festlegung der SBTi-Ziele und zur Definition unseres Weges zu Netto-Null („Net Zero“) ist bereits im Gange. Nachhaltiges Denken ist ganzheitlich und wird unseren langfristigen Erfolg sichern.

Weitere Einzelheiten finden Sie in unserem Nachhaltigkeitsbericht ([hier](#) veröffentlicht). Unsere Nachhaltigkeitsberichterstattung 2021 haben wir nicht nur nach den gesetzlichen Vorgaben des CSR-Richtlinie-Umsetzungsgesetzes („CSR-RUG“) erstellt, sondern auch unter Berücksichtigung wesentlicher Aspekte der Global Reporting Initiative-Kriterien („GRI“). Unserer Ansicht nach bieten die GRI-Standards einen umfassenden Überblick über unsere Aktivitäten zur Verbesserung aller ESG-Aspekte. Wir orientieren uns auch an anderen Branchenstandards wie dem „Sustainability Accounting Standards Board“ („SASB“), soweit sie für Evotec gelten. Unserer Ansicht nach sind SASB und andere Standards stark auf die produzierende Pharmaindustrie ausgerichtet, während Evotecs Schwerpunkt auf der Wirkstoffforschung liegt. Nichtsdestotrotz verweisen wir auf die Veröffentlichungen zu den wesentlichen Themen unseres Geschäfts.

### **#researchneverstops**

Unser Ziel ist es, sehr weit zu gehen und sicherzustellen, dass die Unternehmens- und die Nachhaltigkeitsstrategie jederzeit miteinander im Einklang stehen. Die Entdeckung und Entwicklung präziser, zugänglicher und erschwinglicher Medikamente für alle ist unser wichtigster Beitrag für die Weltgemeinschaft. Da heute noch mehr als 3.300 Krankheiten unheilbar sind und noch mehr verschiedene Patientengruppen auf unterschiedliche Weise betroffen sind, können wir nur erfolgreich sein, wenn wir ganzheitlich und langfristig denken. Unsere Strategie, bahnbrechende Technologien und effiziente Prozesse in der gemeinsamen Erforschung und Entwicklung von Arzneimitteln einzusetzen, um die wertvollste Pipeline der Branche aufzubauen, ist perfekt auf unser Ziel abgestimmt, zu einer besseren Lebensqualität für jeden einzelnen Patienten beizutragen.

Um die Sicherheit der Menschen zu gewährleisten, wird unsere diesjährige Hauptversammlung wieder virtuell abgehalten. Ich hoffe, dass Sie sich an der Diskussion beteiligen werden. Bitte stellen Sie Ihre Fragen über unser HV-Portal, und wir werden während der Hauptversammlung antworten, die über den passwortgeschützten Internetservice unter diesem [Link](#) übertragen wird.



Bei Evotec sind wir alle fest entschlossen, jeden Tag unser Bestes zu geben. Ich bin zuversichtlich, dass Sie unsere Beiträge weiterhin zu schätzen wissen, und ich freue mich darauf, mit Ihnen in engem Kontakt zu bleiben, während wir gemeinsam mit unseren leistungsstarken Teams den Aktionsplan 2025 "The data-driven R&D Autobahn to Cures" umsetzen.

***Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!***

*Prof. Dr. Iris Löw-Friedrich*

*Vorsitzende des Aufsichtsrats*